

# Kirchspielbrief Dresden Süd

Bannewitz, Leubnitz, Lockwitz, Prohlis, Strehlen



Dezember 2021 / Januar 2022

## Gedanken zum Titel

Es ist wieder soweit: Die Weihnachtsbaumhändler werden an den Straßen ihre Stände aufschlagen und es wird wie jedes Jahr Diskussionen geben: Nordmanntanne oder Fichte? Groß oder klein? Billig oder teuer?

Sind die ersten Hürden genommen, stellen sich die nächsten Fragen nach dem Christbaumschmuck: Klassisch silbern oder rot oder ganz bunt? Echte Kerzen oder elektrische? Dürfen Strosterne ran, Holzspielzeug oder sogar echte Äpfel?

Bevor dann „O Tannenbaum“ gesungen werden darf, dauert es noch eine Weile. Ursprünglich von August Zarnack 1819 als tragisches Liebeslied geschrieben, wurde es durch Ernst Anschütz, der die 2. und 3. Strophe so ersetzte, dass es nur noch um den Baum und nicht mehr um die Liebe ging, das Lied, das wir heute kennen. Das Gefühl der Hoffnung und Beständigkeit, das der Baum durch sein immergrünes Aussehen vermittelt, ersetzte die Treue in der Liebe, die zuvor mit ihm verbunden wurde.

Auch Äpfel als Christbaumschmuck, die etwa im 15. Jahrhundert aufkamen, sollten ein Zeichen der Hoffnung sein. Später wurden sie durch die Kugeln ersetzt. Holzäpfel als Christbaumschmuck sieht man inzwischen immer wieder.

Äpfel in der Weihnachtszeit, auch gern als Bratäpfel oder glasierte Äpfel, sollen symbolisch an die Geschichte der Vertreibung von Adam und Eva aus dem Paradies erinnern. Hier kann man diskutieren, ob der Apfel wirklich ein Apfel war oder die phonetische Nähe der lateinischen Begriffe für „Apfel“ und „böse“ den Ausschlag gegeben hat. Im Mittelalter jedenfalls gab es am 24. Dezember deshalb auch keine Krippen-, sondern Paradiesspiele, in denen die Geschichte um Schlange und Apfel erzählt wurde.

Die Hoffnung, die sich mit dem Christfest verbindet, gibt ein Weihnachtslied wieder, in dem es in der 6. Strophe heißt: „Heut schleußt er wieder auf die Tür zum schönen Paradies“. Durch Christus bekommen wir wieder Zutritt zum Paradies.

Und auch die Filmindustrie hat den Apfel schon vor Jahren als Hoffnungszeichen entdeckt: In dem Film „Adams Äpfel“ wird der letzte Apfel vom durch Krähen, Würmer und Blitzschlag gepeinigten Baum als Teil eines Apfelkuchens zum Hoffnungszeichen, dass Menschen sich ändern können, Happy End also.

Wenn Sie in diesen Tagen in einen Apfel beißen, egal ob gebraten oder glasiert, wenn Sie sich Gedanken über den Christbaumschmuck machen oder Filme schauen, in denen Äpfel vorkommen, dann horchen Sie doch einmal in sich hinein: Was ist in diesem Jahr Ihre Hoffnung, die sich mit dem Weihnachtsfest verbindet? Was müsste passieren, damit Weihnachten für Sie zum Happy End in diesem Jahr wird?

Behalten Sie Ihre Gedanken nicht für sich. Manche Hoffnungen erfüllen sich dadurch, dass man über sie redet.

Ich grüße Sie herzlich,  
Ihre Pfarrerin Bettina Reinköster



# Gottesdienste in den Altenheimen und Ökumenekreis

## **Pflegeheim „FLORENCE“ - Bannewitz**

Donnerstag, 16.12 und 27.01. 10:00

Samstag, 04.12. Posaunengottesdienst 15:15

## **Sozial-kulturelles Zentrum - Spitzwegstraße 57**

Montag, 06.12. und 10.01. (Krippenspiel) 10:00

## **Pflegeheim Goppeln - kath. Kirche der Nazarethschwwestern**

Mittwoch, 15.12. und 26.01. 10:00

## **Pflegeheim „Albert Schweitzer“ - Georg-Palitzsch-Straße 10**

Donnerstag, 06.01. 9:30

## **Zentrum für Betreuung und Pflege „Auwaldhof“ - Reicker Straße 97a**

Donnerstag, 06.01. 10:30

## **Pflegeheim „Domizil am Zoo“ - Gerhart-Hauptmann-Straße 5**

Mittwoch, 05.01. 9:45

## **Pflegeheim „Reicker Blick“ - Otto-Dix-Ring 61**

Mittwoch, 19.01. 15:00

## **Pflegeheim „Olga Körner“ - Zschertnitzer Straße 25**

Mittwoch, 26.01. 16:00

## **Ökumenekreis**

**Dienstag, 07.12., 19.30 Uhr**

### **Fundament oder Fundamentalismus? Von der Sehnsucht nach Gewissheit**

Im Gespräch mit Dr. Harald Lamprecht, Beauftragter für Weltanschauungsfragen der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

**Wo:** Gemeinde Leubnitz-Neuostra, Altleubnitz 1, Paulinum

**Dienstag, 25.01., 19.30 Uhr**

### **Ist eine Ökonomie ohne Wachstum möglich? Ökonomische und theologische Grundzüge**

Im Gespräch mit Pfarrer Tobias Funke, Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lukas und Jugendkirchenpfarrer

**Wo:** Kapelle der Lukaskirche, Lukasplatz 1, Eingang Südseite

## **Hinweis:**

In unserem Kirchspielbrief werden besondere Jubiläen (Geburtstage, Taufen u. ä.) veröffentlicht. Bitte melden Sie sich vor Redaktionsschluss im Pfarramt, wenn Sie nicht erwähnt werden möchten.

Fragen, Anregung, Kritik schreiben Sie uns bitte an: [KG.DD\\_Leubnitz\\_Neuostra@evlks.de](mailto:KG.DD_Leubnitz_Neuostra@evlks.de)

## **Impressum:**

Herausgeber: Evangelisch-Lutherisches Kirchspiel Dresden Süd

Redaktion: Pfr. Dr. Wolf-Jürgen Grabner - Kirchspiel, Claudia Hanitzsch - Bannewitz, Elisabeth Hoyer - Leubnitz, Andree Reininger - Prohlis, Dr. Michael Klein - Lockwitz, Guido Franke - Strehlen

Satz/Layout: Friederike Schweitzer, Alexandra Hanitzsch

Druckerei: addprint AG, Am Spitzberg 8a, 01728 Bannewitz/ OT Possendorf

Auflage: 5700 Stück

## **Redaktionsschluss:**

Dezember 2021 / Januar 2022: 26.10.2021. Februar / März: 10.12.2021



	Bannewitz (BW) Kleinnaundorf (KF)		Leubnitz-Neuostra	
<b>So., 05.12.</b> 2. Advent	10:15 	Pfr. Hanitzsch (BW)	10:00 17:00	Pfr. Dr. Grabner musikalische Vesper *) Pfr. Dr. Grabner
<b>So., 12.12.</b> 3. Advent	Sa., 11.12.	16:00 Kirchweihgottes- dienst, Festplatz (KF *)	8:30 10:00	Pfr. Hanitzsch Pfr. Hanitzsch
<b>So., 19.12.</b> 4. Advent	10:15	Singegottesdienst Pfr. Hanitzsch (BW)	10:00 17:00	Pfr. i.R. Zirkler  adventl. Vesper mit Orgelmusik und Ausspendung des Friedenslichtes *) Kantorin Hoyer
<b>Fr., 24.12.</b> Heiliger Abend *)	14:30	Krippenspiel vor der Kirche (BW)	13:00	musikal. Vesper mit d. Kantorei Pfr. Dr. Grabner
	16:00	Krippenspiel vor der Kirche (BW)	14:30	Krippenspiel mit Kurrende Pfr. Hanitzsch
	16:00	musikalische Christvesper (KF) vor der Kapelle	16:00	Krippenspiel mit Kurrende Pfr. Hanitzsch
	22:00	Christnacht Pfrn. i.R. Petzold (BW)	17:30 23:00	Krippenspiel mit Kurrende Pfr. Hanitzsch Christnacht Sup. i.R. Schmidt
<b>Sa., 25.12.</b> 1. Christtag *)			7:00 10:00	Christmette mit Krippenspiel und Kantorei Pfr. Hanitzsch Krippenspiel mit Kantorei Pfr. Hanitzsch
<b>So., 26.12.</b> 2. Christtag	10:15	Pfrn. i.R. Bellmann (BW)	10:00 	Pfr. Dr. Grabner
<b>Fr., 31.12.</b> Altjahresabend	16:00 	Pfr. Dr. Grabner (KF)	18:00 	Pfr. Dr. Grabner

\*) Nähere Informationen siehe S. 7 ff. = Familiengottesdienst = Sakramentsgottesdienst



Lockwitz (LO) Röhrsdorf (RÖ)		Prohlis		Strehlen	
15:00	Gemeintheadvent *) Pfrn. Hinze (LO)	10:00	Musikalischer Gottesdienst *) Kantor Neumeister	15:00	Familiengottesdienst und Adventsfeier Pfr. Dr. Ilgner (Gemeindehaus)
10:00	Präd. Neumann (LO)	10:00	Pfrn. Reinköster	9:30	Diakonischer Gottes- dienst, Pfr. Dr. Ilgner
10:00	Pfrn. Hinze (LO)	ab 17:00	6x8 Minuten-Got- tesdienste *) Kantor Neumeister & Pfrn. Reinköster	9:30	Pfr. Dr. Ilgner
14:00	Christvesper mit Posaunenchor Pfrn. Hinze (LO)	13:30	1. Christvesper	15:00	Krippenspiel und Posaunenchor Pfr. Dr. Ilgner
		15:00	2. Christvesper		
15:30	Christvesper mit Posaunenchor Pfrn. Hinze (RÖ)	16:30	3. Christvesper	15:15	Krippenspiel der Kurrende (Gemeindehaus)
17:00	Christvesper mit Posaunenchor und Kantorei Pfrn. Hinze (LO)			17:00	Krippenspiel und Posaunenchor Pfr. Dr. Ilgner
				23:00	Gospelnight *)
		10:00	Pfrn. Reinköster Gottesdienst mit Blechbläsermusik	9:30	mit Posaunenchor Pfr. Dr. Ilgner (Gemeindehaus)
10:00	Kantatengottesdienst*) Pfr. i.R. Rau (LO)			9.30	mit Kantorei Pfr. Dr. Ilgner (Gemeindehaus)
17:00	mit Posaunenchor Pfrn. Hinze (LO)	17:00	mit Saxophonmusik Pfrn. Reinköster	17:00	Kirche Pfr. Dr. Ilgner



	Bannewitz (BW) Kleinnaundorf (KF)		Leubnitz-Neuostra	
Sa., 01.01. Neujahr	16:00	Gottesdienst mit Segnung Pfr. Dr. Grabner	18:00	Gottesdienst mit Segnung Pfr. Dr. Grabner
So., 02.01. So. n. d. Christfest				10:00 Kirchspiel-Start-G
Do., 06.01. Epiphantias			19:30	Epiphaniagottesdienst Pfr. Hanitzsch
So., 09.01. 1. So. n. Epiph.	9:00	Pfr. Dr. Grabner (KF)	10:00	Pfr. Hanitzsch
	10:15	Pfr. Dr. Grabner (BW)		
So., 16.01. 2. So. n. Epiph.	10:15	OLKR i.R. Nötzold (BW)	10:00	Pfr. i.R. Kaden
So., 23.01. 3. So. n. Epiph.				10:00 gemeinsamer ökumenischer
So., 30.01. letzter So. n. Epi.	10:15	Pfr. Hanitzsch	10:00	Pfr. Dr. Grabner
So., 06.02. 4. So. v. d. Passionszeit	10:15	N.N.	10:00	Pfr. Hanitzsch

**Jahreslos**  
**Jesus Christus spricht: Wer zu mir ko**  
Johann



= Kirchencafé






= Familiengottesdienst



= Sakramentsgottesdienst



Lockwitz (LO) *** Röhrsdorf (RÖ) **)		Prohlis	Strehlen	
Gottesdienst in der Christuskirche Strehlen *) ☕				
10:00	Präd. Neumann (LO)	10:00	Pfr. Dr. Ilgner 	18:00 Epiphaniagottesdienst Pfr. Dr. Ilgner (Kirche)
				9:30 Gospelnight Pfrn. Reinköster (Gemeindehaus)
	10:00 gemeinsamer Gottesdienst (LO) Präd. Neumann			9:30 „Open-Doors“ Meißner Kantorei
Gottesdienst für die Einheit der Christen in Strehlen *)				
8:30	Pfrn. Hinze (RÖ) 	18:00	Kirchspielgottesdienst für Konfis und JG mit Gospelchor und Band *) Pfr. Hanitzsch	9:30 Taufgedächtnis mit Kantorei Pfr. Dr. Ilgner (Gemeindehaus)
10:00	Kantorei  Pfrn. Hinze (LO)			
11:00	Pfrn. Reinköster (LO)	9:30	Pfrn. Reinköster	

**ung 2020**  
**ommt, den werde ich nicht abweisen.**  
**es 6,37**

\*) Nähere Informationen siehe S. 7 ff.

\*\*) RÖ: alle Veranstaltungen (außer Christvesper am 24.12.) finden im Schloss Röhrsdorf statt.

\*\*\*) LO: ab Januar finden alle Gottesdienste in der Kapelle auf dem Friedhof, Maxener Straße, statt.



# Termine im Überblick

Wann?	Was?/Wer?	Wo?/Wohin?
<b>Dezember</b> 12.12., 15:00	<b>für das Kirchspiel</b> Ausspendung Friedenslicht *)	Jugendkirche am Trinitatisplatz
<b>Januar</b> 14.-16.01.	Kirchspiel-Klausur *)	Schmiedeberg
<b>Vorschau</b> 13.-16.02.	Kinderbibeltage *)	Gemeindehaus Strehlen
<b>Dezember</b> täglich 11.12., 16:00	<b>für Bannewitz</b> Offene Kapelle *) Kirchweihgottesdienst und Dorfweihnacht*)	Kapelle Kleinnaundorf auf dem Festplatz
12.12., 17:00	Weihnachtskonzert „Musik für neue Töne“ *)	Kapelle Kleinnaundorf
<b>Januar</b> 06.01., 20:00 11.01., 16:00-18:00	Kino in der Kapelle *) Sternsinger *)	Kapelle Kleinnaundorf
<b>Dezember</b> 17.12., 15:00-18:00 19.12., 17:00	<b>für Leubnitz</b> Kindertreff: Werde Licht *) Ausspendung Friedenslicht *)	Paulinum Kirche
<b>November</b> 27.11., 17:00 28.11., 10:00	<b>für Lockwitz</b> AdventVesper „VOCADÉO & friends“ *) Familiengottesd. mit Tauferinnerung *)	Schlosskirche Schlosskirche
<b>Dezember</b> 05.12., 15:00 09.12. 18:00 18:45 19:30	Gemeindeadvent mit Puppenspiel *) Adventsblasen	Schlosskirche und Pfarrhaus Burgstädtel, Am Teich Borthen, Dorfplatz Röhrsdorf, ehemaliges Gemeindeamt
12.12., 15:00	Adventsliedersingen mit Rainer Herzog *)	Schloss Röhrsdorf
<b>Dezember</b> 06.12. 16.12., 15:00-18:00	<b>für Prohllis</b> Straßenmusik *) Adventsmarkt *)	Gemeindezentrum Prohllis

\*) Nähere Informationen siehe S. 7 ff.





<b>Dezember</b>	<b>für Strehlen</b>	
10.12., 15:30	Krippenspiel der Vorschulkinder *)	Kindergarten-Garten
18.12., 16:00	Jubiläumskonzert 10 Jahre Vocalquartett *)	Christuskirche
21.12., 18:00	Vesper: Tag des Apostels Thomas	Christuskirche
22.12., 20:00	Öffentliche Generalprobe Gospelnight *)	Christuskirche
24.12., 23:00	Gospelnight *)	Christuskirche
31.12., 21:00	Orgelkonzert zum Jahresausklang *)	Christuskirche
<b>Januar</b>		
25.01., 18:00	Vesper: Tag d. Bekehrung d. Apostels Paulus	Christuskirche

## Veranstaltungen, Termine und Infos

### **Brot für die Welt**

In den Advents- und Weihnachtsgottesdiensten sammeln wir wieder für **Brot für die Welt**. Die 63. Spendenaktion steht unter dem Moto: *Kampf für Klimagerechtigkeit. Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.* Die Klimakrise betrifft uns alle, doch es sind die Ärmsten dieser Welt, die sich vor Dürren, Wirbelstürmen und Wassermassen nicht schützen können. Ihr tägliches Brot ist schon jetzt in Gefahr. Brot für die Welt hat den Kampf für Klimagerechtigkeit zu einem Schwerpunkt seiner Arbeit gemacht. Spenden nehmen auch die Pfarrämter entgegen

oder direkt auf folgendes Spendenkonto: **Bank für Kirche und Diakonie**  
**IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00 BIC: GENODED1KDB**

### Ihre Ephoralkollekte für das Jugendzentrum **JUGENDKIRCHE DRESDEN**

Die ephorale Kollekte vom **2. Advent** erhält das künftige Jugendzentrum **JUGENDKIRCHE DRESDEN** am Trinitatisplatz. Der beeindruckende Bau mit dem Glaskubus und die modernen Einbauten in der Trinitatiskirchruine werden durch städtische Gelder und EFRE-Mittel finanziert. Doch für die Ausstattung, darunter Stühle und Lichttechnik, benötigt die Evangelische Jugend Ihre Spende.



[www.jugendkirche-dresden.de](http://www.jugendkirche-dresden.de)  
 Empfänger: Stadtjugendpfarramt Dresden  
 IBAN: DE51 350 601 901 601 3000 16

Wir danken Ihnen dafür und laden Sie ein zur Auspendung des Friedenslichts aus Bethlehem am **Sonntag, 12.12., 15 Uhr**, an den Trinitatisplatz. Denken Sie an eine Kerze/Laterne.

### Verspäteter Kirchspiel-Start Gottesdienst am 02.01.

Seit etwa einem Jahr sind wir das „Kirchspiel Dresden Süd“. Aufgrund der Corona-Einschränkungen im vergangenen Jahr fehlt allerdings der Gottesdienst, in dem das neue Miteinander gemeinsam vor Gott gefeiert wird. Das wird zu Jahresbeginn 2022 nachgeholt.

Die Verbindung von unseren fünf Gemeinden ist nicht bloß ein organisatorisches Geschehen. Damit kommen wir vielmehr dem Auftrag nach, den wir haben: Die Kirchgemeinden suchen die Begegnung mit Christen anderer Kirchgemeinden. Sie helfen anderen Kirchgemeinden zur Erfüllung ihrer Aufgaben. (aus der Kirchgemeindeordnung und der Verfassung der Landeskirche) Und so ist unser Miteinander auch ein geistliches Geschehen. Denn keine Gemeinde lebt und arbeitet auf einer Insel. Die Kirchgemeinden sind im Rahmen der Landeskirche miteinander verbunden und ergänzen einander. Auch wenn die Zusammenarbeit noch etwas holpert und manchmal anstrengend ist: Kommen Sie am **02.01., 10 Uhr** zum gemeinsamen Gottesdienst in die Christuskirche Strehlen!

Wolf-Jürgen Grabner

### Klausur der haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden im Kirchspiel

Das Miteinander im Kirchspiel muss genauso wachsen wie das Vertrauen. Dazu brauchen wir Begegnungen und Austausch. Am Wochenende **14.-16.01.** treffen sich die Kirchgemeindevertretungen, der Kirchenvorstand und die hauptamtlich im Kirchspiel Beschäftigten zu einer Klausur in Schmiedeberg. Dort werden wir auf ein Jahr Kirchspiel zurückschauen. Außerdem wollen wir gemeinsam überlegen, wie wir künftig zusammenarbeiten. Bitte begleiten Sie dieses Treffen mit Ihrem Gebet.

Wolf-Jürgen Grabner

### Ökumenischer Gottesdienst in der Gebetswoche für die Einheit der Christen am 23.01.

*Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. ... Ihr aber seid der Leib Christi. (1. Kor. 12,4+13)*

Paulus mahnt die christliche Gemeinde zur Einheit. Die liegt uns zwar am Herzen, aber ist im Alltag schwer zu leben. Deshalb erinnern wir uns gegenseitig daran durch einen Ökumenischen Gottesdienst in der Gebetswoche für die Einheit der Christen. Das Motto in diesem Jahr stammt aus der Weihnachtsgeschichte: Wir haben seinen Stern im Osten gesehen und sind gekommen, ihn anzubeten. (Mt. 2,2) Unter der Leitung des Rates der Kirchen des Nahen Ostens hat eine internationale Gruppe die Liturgie erarbeitet. Wir beten gemeinsam für die Einheit der Christenheit – hier am Ort genauso wie weltweit – am **23.01., 10 Uhr** in der Christuskirche Strehlen!

Wolf-Jürgen Grabner

### Konfi- und JG-Gottesdienst 2.0 am 30.01.

Nachdem wir bereits im Sommer die Konfirmanden- und Jugendarbeit des Kirchspiels mit einem Gottesdienst nach dem Lockdown „reanimiert“ haben, gehen wir nun mit diesem neuen Gottesdienstformat in die zweite Runde. Wir laden herzlich alle Konfirmand:innen, Teamer und JG'ler zum Gottesdienst am **30.01., 19 Uhr** in die Prohliser Kirche (Georg-Palitzsch-Str.2) ein.

**Ab 18 Uhr** wird es wieder in und um die Kirche ein Ankommensprogramm geben. Die extra für Euch gegründete Band probt schon fleißig und auch thematisch dürft Ihr Euch wieder überraschen lassen. Kommt vorbei, lernt neue Leute kennen und lasst uns unseren wunderbaren Gott feiern. Infos findet Ihr auch auf Instagram [ev.ju.sued](https://www.instagram.com/ev.ju.sued) Tobias Hanitzsch



## Situation Gemeindepädagogik: Regelmäßige Angebote für Kinder

Obwohl uns Gemeindepädagog:innen fehlen, gibt es im Kirchspiel weiterhin regelmäßige Angebote für Vorschul- und Schulkinder sowie Jugendliche. Der Ausschuss für Kinder, Familie und Jugend hatte dazu Ideen entwickelt. In der Vakanzzeit treffen sich die meisten Gruppen nicht mehr wöchentlich, sondern zwei Mal im Monat. Wir danken Michael Weigel und Andrea Grothe, die nun in mehreren Gemeinden tätig sind. Genauso danken wir vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die für unterschiedliche Bereiche Verantwortung übernommen haben und sie weiterführen. Nicht zu vergessen sind unsere Kantor:innen, die im musikalischen Bereich eine wichtige religionspädagogische Arbeit leisten. Bitte beten Sie für eine gute Besetzung dieser Stellen.

Wolf-Jürgen Grabner

## Streichorchester Strehlen lädt ein

Seit 1973 gibt es in der Strehlemer Kirchgemeinde ein Streichorchester. Da wir nun ein Kirchspiel sind, wollen wir auch auf dieses ausstrahlen und perspektivisch Kirchenmusik in den Gemeinden des Kirchspiels gestalten. Wenn Sie ein Streichinstrument spielen, sind Sie herzlich eingeladen, in unserem Streichorchester mitzuwirken. **Die Proben finden montags, 19.30 Uhr im Strehlemer Gemeindehaus statt.** Kommen Sie doch einfach zu einem unverbindlichen Probenbesuch vorbei. Im nächsten Projekt erarbeiten wir zusammen mit der Strehlemer Kantorei das Passionsoratorium „Das Sühneopfer des neuen Bundes“ von Carl Loewe, welches am **03.04.** in Salzburg und am **10.04.** in der Christuskirche aufgeführt wird.

Der Orchesterrat

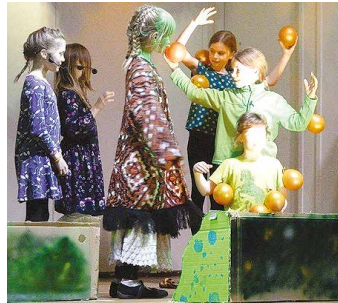
## Kinderbibeltage 13.-16.02. in Strehlen

Bald ist es wieder soweit und viele Kinder erobern das Gemeindehaus in Strehlen. Ein interessantes Thema wird



auch 2022 wieder intensiv und kreativ bearbeitet. Dazu kommen viele schöne und auch herausfordernde Angebote. Wir singen, basteln und spielen gemeinsam und entdecken das Gemeindehaus vom Keller bis zum Dach. Jeden Tag gibt es leckeres Mittagessen und Kaffeetrinken. Also dann, nicht lange überlegen, den Winterurlaub in die zweite Woche

schieben, die vier Tage am Anfang der Ferien im Kalender vormerken und anmelden.



**Anmeldeschluss:** 30.01.

**Kosten:** 16 Euro

**Programm:** Jeden Tag von 9-16 Uhr.

Am Sonntag beginnen wir mit einem Familiengottesdienst um 9.30 Uhr.

Mitmachen können etwa 80 Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse aus dem Kirchspiel Dresden Süd. Kinder, die sonst nicht zur Christenlehre kommen, sind ebenso herzlich eingeladen.

Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es ab Dezember über die Christenlehre, im Gemeindehaus, auf der Homepage und an vielen anderen Stellen.

Vorbereitungsteam der Kinderbibelwoche



## Vertraut den neuen Wegen: Abschied von Gudrun Werner

Die frühere, langjährige Kirchenvorsteherin von Bannewitz, Gudrun Werner, arbeitete seit Sommer/ Herbst 2020 in den Pfarrämtern in Bannewitz und Strehlen. Sie hat uns damit in einer Situation sehr geholfen, in der wir dringend eine Verwaltungsmitarbeiterin suchten. Gudrun Werner arbeitete früher im Pfarramt in Bad Gottleuba. Daher fiel es ihr nicht schwer, sich bei uns einzuarbeiten, auch wenn sich seitdem einiges verändert hat. Nun zieht Gudrun Werner weg, und es heißt Abschied nehmen. Wir danken ihr herzlich für ihren Einsatz in den zwei Gemeinden unseres Kirchspiels. Wir wünschen Gudrun Werner Gottes Segen in allen Veränderungen und einen behüteten Start am neuen Ort.

Wolf-Jürgen Grabner

## Es klingelt und raschelt für die Kirchenmusik!

Wieder haben wir Grund, Danke zu sagen. Denn die Spendenaktion für die kirchenmusikalischen Stellen ist erfolgreich angelaufen! Wir sagen Gott Dank für die Wege, die er uns führt. Und genauso danken wir allen Spender:innen, die sich eingebracht haben. Ihnen liegt die Musik im Kirchspiel am Herzen – für Große und Kleine, in Gottesdiensten genauso wie in Konzerten.

Der Aufruf für den Spenderkreis Kirchenmusik begann im April 2019. Er hatte das Ziel, einen Grundstock von 30.000 € für die Erhaltung der Kirchenmusik-Stellen in den drei Gemeinden Leubnitz-Neuostra, Prohlis und Strehlen bis zum November 2020 aufzubringen. Da das gelungen ist, wurde jeder Euro durch eine Anschubfinanzierung der Landeskirche verdoppelt. Inzwischen sind 65.000 € gespendet worden. Zusammen mit dem landeskirchlichen Zuschuss reicht das Geld für knapp drei Jahre. Wir benötigen also weiterhin Gemeindeglieder, die sich auch finanziell für das Lob Gottes und die Kirchenmusik einsetzen. Das geschieht in der Regel durch eine „Verbindliche Spendenzusage“ für zwei Jahre. Das Formular dafür bekommen Sie in den Pfarrämtern und unter: <https://leubnitzer-kirche.de/mitwirkung/spenden.html>.

Auch unsere Kantor:innen sind aktiv geworden. Zwar konnten sie aufgrund von Corona nicht die geplanten Benefizkonzerte veranstalten. Aber es ist eine Musik-CD im Entstehen, die von unseren Kantor:innen an den Orgeln unseres Kirchspiels eingespielt wurde. Damit werden wir uns bei allen bedanken, die etwas gespendet haben. Gleichzeitig hoffen wir, damit auch neue Spender:innen motivieren und gewinnen zu können.

Wolf-Jürgen Grabner

## Friedenslicht aus Bethlehem in Leubnitz



Am 4. Advent, 17 Uhr bringen die Leubnitzer Pfadfinder:innen im Rahmen der adventlichen Orgelvesper das Friedenslicht in die Leubnitzer Kirche. Bringen Sie sich eine Laterne oder ein Glas mit. Tragen Sie das Licht, welches in der Geburtsgrötte Jesu entzündet wurde und von den Pfadfindern um den gesamten Erdball getragen wird, mit nach Hause.

Alexandra Hanitzsch



### ...in Leubnitz

#### ■ Bibelarbeit – Gebet – Begegnung

Stille - Gebet - offenes Ohr	mittwochs	19:00	Ki
Mit der Bibel im Gespräch	Donnerstag, 16.12. und 13.01.	19:30	P

#### ■ Kirchenmusik (außer in den Ferien)

Posaunenchor	dienstags	19:30	C
Kantorei	mittwochs	19:30	C
Kurrende I	donnerstags	15:00-15:30	C
Kurrende II	donnerstags	15:45-16:15	C
Kurrende III	donnerstags	16:30-17:00	C
Kurrende IV	donnerstags	17:15-17:45	C
Jugendchor	donnerstags	18:45	C

#### ■ Tanz

HerzTanz *)	Freitag, 03. und 17.12. 07. und 21.01.	16:30-18:00	KiGa
-------------	---	-------------	------

#### ■ Kleinkinder, Kinder und Jugendliche (Schuljahr 2021/2022 – außer in den Ferien)

Krabbelgruppe	mittwochs	9:30-11:00	KGo
Christenlehre 1. Kl.	dienstags 14.12., 11.01., 25.01.	15:30-16:30	P
Christenlehre 2. Kl.	dienstags 07.12., 21.12., 04.01., 18.01., 01.02.	14:30-15:30	P
Christenlehre 3. + 4. Kl.	siehe Klasse 2	16:00-17:00	P
Teenietreff 5.-6. Kl.	dienstags 07.12., 14.12., 04.01. 11.01., 25.01.	17:00-18:00	JE
Konfirmanden			
7. Kl.	dienstags	16:30	C
8. Kl., 1. Gr.	mittwochs	16:00-17:00	C
8. Kl., 2. Gr.	mittwochs	17:15-18:15	C
Junge Gemeinde	freitags	19:00-21:00	JE

#### ■ Frauen

Treffpunkt „EVA“	Dienstag, 14.12. und 11.01.	19:30	P
------------------	-----------------------------	-------	---

#### ■ Männer

Treff für Väter	Dienstag, 18.01.	20:00	P
Männertreff	Mittwoch, 08.12. und 12.01.	19:00	P

#### ■ Senioren

Rentnerkreis	Mittwoch, 08.12. und 12.01.	14:00	L
--------------	-----------------------------	-------	---

#### Abkürzungen der Räume:

C = Christophorussaal, Menzelgasse 2	JE = Jugend-Eck, Altleubnitz 1
KGo = Kindergottesdienstraum, Menzelgasse 2	L = Raum Lydia, Menzelgasse 2
Ki = Kirche, Menzelgasse 4	P = Paulinum, Altleubnitz 1



## Advent und Weihnachten in Leubnitz

Im Advent und am 1. Christtag werden wir in der Regel jeweils zwei Gottesdienste feiern (siehe S. 4). Denn wir wollen niemand nach Hause schicken und müssen gleichzeitig die Abstandsregeln einhalten. Deshalb bitten wir alle, die einen Gottesdienst besuchen möchten, zu überlegen, auch einmal auf eine andere Zeit auszuweichen. Am **2. Advent, 17 Uhr**, werden die Kantorenen Leubnitz und St.Petrus (Strehlen) gemeinsam mit Solisten und Instrumentalisten die musikalische Vesper ausgestalten. Es werden kleine Kantaten sowie das Magnificat von Heinrich Schütz erklingen. Wer am 2. Advent verhindert ist, aber sich diese Musik gern anhören möchte, hat am **02.01., 17 Uhr** in der St. Petrus Kirche die Möglichkeit das Konzert zu erleben.

Auch zum Weihnachtsfest gibt es wieder Veränderungen. Aufgrund der begrenzten Plätze in der Kirche wird das Krippenspiel dreimal am **Heiligen Abend** sowie zweimal am **1. Weihnachtsfeiertag** zu sehen sein.

## Weihnachten in Bannewitz und Kleinnaundorf

In Bannewitz (mit Krippenspiel) und Kleinnaundorf (mit Musik) werden die Christvespern im Freien stattfinden.

Es gibt ausschließlich Stehplätze. Für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen stehen einige wenige Sitzmöglichkeiten zur Verfügung.

Die Christnacht in Bannewitz feiern wir in der Kirche.

Wolf-Jürgen Grabner

### !!! Anmeldung für die Weihnachtsgottesdienste !!!

Für sämtliche Gottesdienste am Heiligen Abend und am 1. Weihnachtsfeiertag in **Leubnitz** (in **Bannewitz** nur für die **Christnacht**) müssen Sie sich online oder telefonisch anmelden (ab 13.12.). Sie bekommen ein kostenloses „Ticket“ für den von Ihnen gewählten Gottesdienst. So vermeiden wir langes Anstehen. Anmeldung über:

<https://leubnitzerkirche.church-events.de> oder  
Tel.: 0151 - 21 71 73 39

(nur wochentags zwischen 17 und 18 Uhr)

## Posaunenchor Bannewitz

**Samstag, 04.12., 14 Uhr:**

Eröffnung Weihnachtsmarkt Nöthnitz mit Posaunenchor Bannewitz und Leubnitz

**Freitag, 10.12., 18 Uhr:**

Bläsermusik auf dem Neumarkt Dresden

**Samstag, 11.12., 16 Uhr:**

Gottesdienst vor der Kleinnaundorfer Schule zum Kirchweihfest und Eröffnung Dorfweihnacht Kleinnaundorf

**Freitag, 17.12., 18 Uhr**

Bläsermusik im Treppenhaus des DRK Wohnpark Bannewitz

**Sonntag, 12.12., 10–11 Uhr**

Weihnachtliche Bläsermusik VOR und HINTER dem Pflegeheim Florence

Carola Pöllmann

## Kirchweih & Dorfweihnacht Kleinnaundorf

Am **11.12.**, dem Samstag vor dem 3. Advent, **16 Uhr**, feiern wir Gottesdienst vor der ehemaligen Schule Kleinnaundorf mit Pfrn. i.R. Bellmann, Pfr. Dr. Grabner und Posaunenchor.

## Weihnachtskonzert mit dem Vocalensemble Josè Edaljo

Am **12.12., 17 Uhr** laden wir Sie im Rahmen der Konzertreihe „Musik für neue Töne“ zu „Momente der Besinnung“ in die Friedenskapelle Kleinnaundorf ein. Bitte beachten Sie die 2G-Regel. Der Eintritt ist frei. Eine Kollekte zur Deckung der Kosten und für die Kirchenmusik ist gern gesehen.

Carola Pöllmann





## Offene Kapelle Kleinnaundorf

Vom Adventskranz bis zum Christbaum – begehbare Adventskalender in Kleinnaundorf

Täglich in der Adventszeit zwischen 17.30 und 18.30 stehen die Türen der Kapelle für Groß und Klein als begehbare Adventskalender weit offen. Sie sind herzlich eingeladen. Schauen Sie einfach mal rein.



Siegfried Herold

## Kindertreff im Advent – Werde Licht!

Wir wollen gemeinsam singen, spielen, Geschichten hören, kreativ sein, über Gott reden und ein Haus erleuchten!

**Wann:** Freitag, 17.12., 15–18 Uhr

**Wer:** Kinder der 1.–4. Klasse

**Wo:** Pfarrhof Altleubnitz 1

Anmeldeformular unter [leubnitzer-kirche.de](http://leubnitzer-kirche.de) (Gemeindeleben > Kinder und Familien) herunterladen, ausfüllen und bis 10.12. an [kindertreff@achtel.org](mailto:kindertreff@achtel.org) senden Uta Büchner



Große Freude beim ersten Kindertreff im Oktober mit dem Thema: vom Korn zum Brot.

## Kino in der Kapelle

**Donnerstag, 06.01., 20 Uhr**

Kapelle Kleinnaundorf

„Betrogene Ehefrau findet durch das Tanzen zurück ins Leben“  
Uwe Wallis

## Sternsinger Bannewitz

Die Sternsinger kommen auch 2022 nach Bannewitz!

Am **Dienstag, 11.01. zwischen 16 Uhr und 18 Uhr** werden die Sternsinger einen sicheren Weg finden, den Segen Gottes für das neue Jahr zu den Menschen zu bringen und ihnen Frieden im Herzen, Frieden mit Gott und untereinander zu wünschen. Die Kinder möchten mit der Aktion mit Ihrer Hilfe auch Kindern in den Ländern Hoffnung schenken, in denen das Gesundheitssystem und die soziale Sicherheit durch Kriege, Klimawandel und Corona stark geschwächt worden sind. Unter



dem Motto „GESUND WERDEN – GESUND BLEIBEN. Ein Kinderrecht weltweit“ bitten die Sternsinger in diesem Jahr um Spenden zur Verbesserung des Gesundheitsschutzes von Kindern. Mit dem gesammelten Geld sollen vermeidbare Krankheiten und Unterernährung von Kindern vor allem in den Ländern des globalen Südens zurückgedrängt werden. Wer sich den Besuch der Sternsinger wünscht, melde sich bitte bis zum 04.01. unter Angabe von Name und Adresse an:

E-Mail: [dorotheavanloyen@mail.de](mailto:dorotheavanloyen@mail.de)

oder telefonisch wochentags 0351/4 03 28 62.

Gern kommen die Sternsinger auch zu öffentlichen Gebäuden, Geschäften und Einrichtungen.  
Dorothea von Løyen

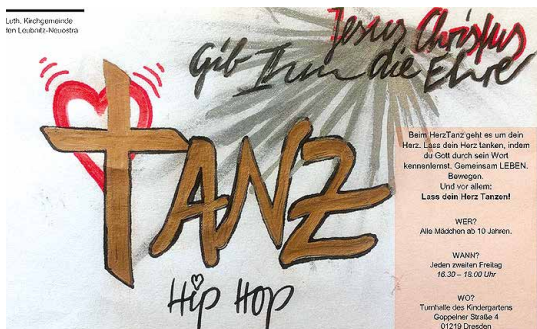




## HerzTanz für Mädchen

Es lag mir am Herzen, eine Tanzgruppe mit jungen Mädchen zu starten. Somit entwickelte sich aus der Vision und vielen Ideen auch der Name HerzTanz. So wie unser Herz das Zentrum von allem ist, geht es auch beim Tanzen um unser Herz. „Behüte dein Herz mit allem Fleiß, denn daraus quillt das Leben.“ (Sprüche 4,23) Dementsprechend beginnen wir im ersten Teil mit HerzTanz. Dabei beschäftigen wir uns mit

Luth. Kirchengemeinde  
im Leubnitz-Niesitz



Beim HerzTanz geht es um dein Herz. Lass dein Herz tanken, indem du Gott durch sein Wort kennenerlern. Gemeinsam LEBEN. BEWEGEN. Und vor allem: Lasse dein Herz Tanzen!

WER?  
Alle Mädchen ab 10 Jahren.

WANN?  
Jeden zweiten Freitag  
16.30 - 18.00 Uhr

WO?  
Turnhalle des Kindergartens  
Goppeler Straße 4  
01219 Ensdorf

Gottes Wort, um **ihn** kennenzulernen. Bei der Quelle des Lebens erhalten unsere Herzen lebensspendende Nahrung. Hier kommt es auch zum Austausch über das, was uns bewegt. Im zweiten Teil tanzen und bewegen wir uns. Nach Erwärmung, Krafttraining und Dehnung lernen wir eine Choreographie. Es geht nicht um Leistung oder wie gut jeder tanzen kann. Wichtig ist Gemeinschaft, Freude am Tanzen und körperlicher Einsatz von ganzem Herzen.

**Wer:** alle Mädchen ab 10 Jahren **Wann:** jeden zweiten Freitag 16.30-18 Uhr

**Wo:** Turnhalle des Kindergartens, Goppeler Straße 4

Fragen an Leona Weise, Tel.: 0152/59 38 07 46, Email: leona-17@gmx.de

## Impressionen und Berichte



### Familienrüstzeit in der Hüttstadtmühle

„Ist das noch tragbar?“ fragten sich über 80 junge Leubnitzer zur diesjährigen Familienrüstzeit. Wir stellten fest, dass in den Wirren und Herausforderungen dieser Zeit vieles ist, was in Frage gestellt wird, aber auch vieles, was uns trägt.



An jenem Wochenende vom 24.-26.09. war es vor allem die Gemeinschaft im gemeinsamen Erleben und im Glauben. Ein grandioses Team Ehrenamtlicher organisierte diese Rüstzeit im Vorfeld und trug uns durch dieses Wochenende.

Ein sehr tragendes Erlebnis!  
Danke Thomas und Annegret, Sarah, Volker, Jakob und Anne

Alexandra Hanitzsch

### Dienstjubiläen

#### 10 Jahre Marion Hammer

Im Jahr 2011 hat Marion Hammer ihren Dienst auf unserem Friedhof begonnen. Jahraus, jahrein ist sie mit großem Engagement bei ihrer Arbeit – der Pflege und Bepflanzung der Gräber. Die spürbare Freude an dieser Arbeit paart sich mit ihrem Fachwissen und Erfahrungen, was Pflanzen und Gehölze betrifft. Zu ihrem Aufgabengebiet gehört auch die Pflege der Urnengemeinschaftsanlagen. Seit diesem Jahr engagiert sie sich für die Belange der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im großen Kirchspiel in der Mitarbeitervertretung. So ein Jubiläum ist ein guter Anlass, für diese sehr zuverlässige und kontinuierliche Arbeit DANKE zu sagen! Wir wünschen ihr Gottes reichen Segen für ihren weiteren Lebensweg und ungebrochene Freude an allem, was grünt und blüht!

Angelika Stolzenburg

#### 25 Jahre Britta Schmidt

Wir wunderten uns schon sehr, als wir unsere Kinder in den Leubnitzer Kindergarten brachten. Zum ersten Mal in der langen Liste von Kindergärten und Schulen, die unsere Kinder besuchten, war nicht das Mittagessen Konfliktthema unter den Eltern. Und glauben Sie mir, bei fünf Kindern und diversen Umzügen hat man sich schon mit einigen Essensanbietern rumgeschlagen. Diesmal war alles anders! Selbst Grünkernbrätlinge, Kohlrabisalat und sogar Spinat wurden hier anstandslos von den Kindern gegessen. Warum? Nun, es ist eben „Essen wie bei ... Frau Schmidt“! Hochkreativ und mit biodynamischer Kost versorgt unsere Britta die Kinder im Kindergarten nun schon seit 25 Jahren. Wir gratulieren ihr (und uns) zu diesem Dienstjubiläum. Wir sind unendlich dankbar für das tägliche Geschenk ihrer Kochkunst und fröhlichen Freundlichkeit, mit welcher sie jedem an der Küchentür begegnet. Selbst die 87. Kinderfrage: „Britta, was gibt's heute?“ beantwortet sie immer noch zugewandt und lächelnd, als wäre es die erste am Morgen. Möge sie noch lange die sauber abgeleckten Teller ihrer kleinen Gourmets vorfinden können. Der gute Umgang mit Essen ist so ein wichtiger Beitrag zum Gelingen unseres Kindergartenlebens. Man kann es nicht hoch genug schätzen! Danke Britta Schmidt.

Tobias Hanitzsch

#### 10 Jahre Tina Lehnert-Püschel

In den letzten Jahren hat man sie seltener gesehen, da sie – dem Herrn sei Dank – Elternzeit genießen darf! Dennoch feiert Tina Lehnert-Püschel dieses Jahr ihr 10jähriges Dienstjubiläum als Kindertgärtnerin in unserem Leubnitzer Kindergarten. Zuletzt hatte sie die Spatzen betreut und war auch für das gesamte Team immer ein starker Motor. Wir sagen Danke für all das Engagement, welches sie bereits in die Arbeit mit den Kindern und Eltern investiert hat. Und wir wünschen noch eine segensreiche Zeit mit dem eigenen Nachwuchs.

Tobias Hanitzsch



## „Bannewitzer“ Familienrüstzeit

Goldene Septembertage in Wohlfühlatmosfera: mindestens so kann man das „energiehaltige“ Wochenende bezeichnen, das wir unter anderem (auch) sonnen- und wasserbadend vom 24.-26.09. im komfortablen thüringischen Haus Reudnitz verbrachten. Wir, das waren nicht nur Bannewitzer Familien – das Kirchspiel beginnt sich zu mischen. Besonderer Dank gilt der Frauenpower Wallis + Thomann und unserer Gemeindepädagogin Andrea Grothe für herrlich inspirierende Gedanken und Einblicke zu den „5 Sprachen der Liebe“. Laut den Teilnehmern war bereits am Sonntag die Vorfreude auf die nächste Familienrüstzeit riesengroß. Kati + Stephan Bär



## Alte Musik in Leubnitz – Rückblick

Auch im zweiten Coronajahr hat unser Kirchenmusikverein das Experiment gewagt, die Reihe „Alte Musik in Leubnitz“ stattfinden zu lassen. Die Planungen sind mitten im Lockdown per Videokonferenzen durchgeführt worden und niemand wusste, wie die Situation im September aussehen würde. Die Freude war groß, als es dann tatsächlich losging.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfer:innen, welche uns bei der Durchführung unterstützt haben, aus dem Verein, wie auch der Kirchengemeinde. Durch die Corona-Auflagen brauchten wir nicht wenige helfende Hände. Aber was wären Konzerte ohne Zuhörer! Viele Musiker:innen mussten diese Erfahrungen im Lockdown machen. Vor einem Publikum zu spielen, welches direkt reagiert und am Ende Applaus spendet ist etwas sehr Wertvolles. Herzlichen Dank dafür. Sie sorgen auch mit Ihren Kollekten dafür, dass diese Reihe weitergeführt wird und der Verein seiner Bestimmung folgen kann, die Kirchenmusik in der Leubnitzer Kirche zu unterstützen. Elisabeth Hoyer

## Rückblick Gemeindefest

Ernten – Danken – Feiern – Verschenken. Barmherzigkeit – im heutigen Sprachgebrauch findet sich dieses Wort eher selten wieder. In der Bibel ist es ein zentraler Begriff und Leitspruch der Kirche für dieses Jahr. Aus diesem Grund feierte die Bannewitzer Kirchengemeinde am 03.10. zu diesem Thema ihr Gemeindefest. Die Gäste erlebten bei Mitmach- und Bastelaktionen, Bibelarbeit, einer Tauschbörse und dem Besuch der Tagespflege im Schweizer Haus, was es mit der Barmherzigkeit auf sich hat. Bei einem Glas Apfelsaft, der im Garten frisch gepresst wurde, und einer deftigen Kartoffelsuppe konnte aufgetankt, beim Anblick der reich geschmückten Kirche innegehalten werden. Den Abschluss bildete der Erntedankgottesdienst, bei dem



sich Jung bis Alt bewusst werden konnte, was wir mit Gottes guter Schöpfung alles machen können. Die reichlichen Erntegaben wurden dem Stoffwechsel Dresden e.V. gespendet.

Pauline Riedl



**Danke!**

Wir danken herzlich  
Frau Fiedler von der

Süd-Apotheke für ihre großzügige Spende  
zugunsten unserer Kirche!







### ...in Lockwitz

#### ■ Kirchenmusik

Kantorei	mittwochs	19:30	Ki
Posaunenchor	donnerstags	19:00	Ki

#### ■ Kinder und Jugendliche

Christenlehre			
1.-3. Kl.	mittwochs	15:30-16:30	PH LO
4.-6. Kl.	mittwochs	16:30-17:30	PH LO
Konfitreff	Dienstag, 14.12., 11.01., 18.01. Sonntag, 30.01.	17:00 18:00	Ki Pro
Junge Gemeinde *	donnerstags	19:00	Pro (siehe <a href="https://padlet.com/msollfrank/d0z00nsr9ex44jqy">https://padlet.com/msollfrank/d0z00nsr9ex44jqy</a> )

#### ■ Goldene Mitte und Senioren

Die Goldene Mitte	1. Montag im Monat 21.01. Whiskyverkostung Info bei Rolf Brinkel ( <a href="mailto:rolf@brinkel.de">rolf@brinkel.de</a> )	20:00	Tz
60 Plus	Montag, 13.12. und 10.01.	19:30	PH LO
Nachmittag für die Ältere Generation	Donnerstag, 16.12. und 13.01.	14:00	PH LO

#### ■ Männer

Männerabend	Dienstag, 14.12. Info unter <a href="http://www.maennerbuecherraum.de">www.maennerbuecherraum.de</a>		MBR
-------------	---	--	-----

#### Abkürzung der Räume:

Ki	= Schlosskirche Lockwitz, Altlockwitz 2
Pro	= Prohlis Gemeindezentrum, Georg-Palitzsch-Str. 2
Tz	= Turmzimmer Schlosskirche Lockwitz, Altlockwitz 2
PH LO	= Pfarrhaus Lockwitz, Tögelstraße 1
MBR	= MännerBücherRaum, Altlockwitz 15

\* vom Jugendamt der Stadt Dresden gefördert

\*\* außer in den Ferien

## ...in Prohlis

### ■ Bibelarbeit – Gebet – Begegnung

Selbsthilfegruppe „Leben ohne Alkohol“	dienstags	17:30
Fürbittgebet für die Kirche und unsere Gemeinde	Montag, 13.12. und 10.01.	18:30
Helferschaft	Dienstag, 28.01.	10:00
MITEinander	Infos über Uta Richter	
After 7 Themen-, Bibel- und Glaubensgespräche Ü30, U50	Dienstag, 11.01.	19:00

### ■ Kirchenmusik

Trommelgruppe/Kinderchor *	donnerstags **	17:00
Blechbläser	montags, nach Absprache	17:30
Flötenorchester	mittwochs, nach Absprache	17:30
Chor „Kantorei Prohlis“	mittwochs	19:00
„Prohlis Gospel Singers“	montags **	19:00

Bitte informieren Sie sich bei Thomas Neumeister über den genauen Probenmodus!

### ■ Kinder und Jugendliche

Christenlehre (1.-6. Kl.)	donnerstags	16:00-16:45
Konfitreff	dienstags	17:00-18:30
	<a href="https://padlet.com/moritz0301/konfi_treff">https://padlet.com/moritz0301/konfi_treff</a>	
Junge Gemeinde *	donnerstags **	19:00
	<a href="https://padlet.com/moritz0301/jg_prohlis">https://padlet.com/moritz0301/jg_prohlis</a>	

### ■ Senioren

Altersfreude	Donnerstag, 16.12. und 06.01.	14:00
--------------	-------------------------------	-------

### ■ Frauen

Frauengesprächskreis	Donnerstag, 16.12. und 13.01.	14:30
----------------------	-------------------------------	-------

### Abkürzung des Raumes:

Pro = Prohlis Gemeindezentrum, Georg-Palitzsch-Str. 2

Wenn nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen in der Kirche Prohlis, Georg-Palitzsch-Str. 2 statt

\* vom Jugendamt der Stadt Dresden gefördert

\*\* außer in den Ferien





## AdventVesper „VOCADEO & friends“

Zum zweiten Mal nach 2019 gestaltet VOCADEO zum Auftakt des neuen Kirchenjahres in der Schlosskirche Lockwitz am **27.11., 17 Uhr** eine ökumenische AdventVesper. Unter dem Leitgedanken „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ werden mehrere Gruppen mit Vokal- und Instrumentalmusik aus verschiedenen Epochen zu hören sein. Dabei soll und wird das Singen auch (alt)bekannter Adventslieder in der Gemeinde nicht zu kurz kommen. Der Eintritt ist frei. Die Kollekte kommt einem karitativen Zweck zugute.

Matthias Doetz



## 1. Advent, 28.11., 10 Uhr Familiengottesdienst mit Taferinnerung

Der Gemeindepädagoge Michael Weigel und Pfarrerin Antje Hinze laden alle getauften Kinder mit ihren Familien und Freunden in die Schlosskirche Lockwitz ein, den 1. Advent zu feiern und an die Taufe zu erinnern.

Antje Hinze

## Gemeintheadvent mit Puppenspiel

Am **05.12.** findet der Lockwitzer Gemeintheadvent statt. Wir beginnen **15 Uhr** mit dem Puppenspiel "Da war kein Raum in der Herberge" von Volkmar Funke in der Schlosskirche. Um eine Spende dafür wird am Ausgang gebeten. Anschließend feiern wir im Pfarrhaus und -hof zusammen bei Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Obstglühwein. Für Kinder gibt es auch wieder kreative Angebote. Den musikalischen Rahmen gestaltet der Posaunenchor Lockwitz.



Familie Bockholt

## 2. Advent, 05.12., 10 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Uraufführung

Die geplante Uraufführung muss leider wegen den aktuellen Coronabestimmungen verschoben werden. Vorgesehen war die Aufführung meiner Vertonung der Weihnachtsgeschichte nach Lukas 2, inspiriert durch Max Drischners Weihnachtsgeschichte und unserem Krippenspielvideo 2020. Ich hoffe, wir können dies im nächsten Jahr im Advent aufführen. Lassen Sie sich überraschen, welche Instrumentalmusik als Ersatz erklingen wird. Thomas Neumeister

## Adventsblasen des Posaunen- chores Lockwitz am 09.12.

Am **09.12.** bläst der Posaunenchor Lockwitz zum Advent. Er tritt auf

**18.00 Uhr** in Burgstädtel, Am Teich,

**18.45 Uhr** in Borthen, Dorfplatz,

**19.30 Uhr** in Röhrsdorf, ehem. Gemeindeamt.

Conrad Böhmer

## Straßenmusik am 06.12., 18 Uhr



Die Prohliser Blechbläser machen wie jedes Jahr an einer Stelle im Stadtteil 30 Minuten weihnachtliche Straßenmusik.

Thomas Neumeister

## Adventsliedersingen mit Rainer Herzog

Zum traditionellen Advents- und Weihnachtsliedersingen mit dem Liedermacher Rainer Herzog sind wieder Kinder, ihre Eltern und Großeltern am **12.12., 15 Uhr** ins Schloss Röhrsdorf eingeladen. Er wird wieder erzählen, mit allen singen und die Lieder begleiten.



Antje Hinze

## Kantatengottesdienst in der Schlosskirche

Im Gottesdienst am **26.12., 10 Uhr** erklingt das „Gloria“ von Georg Friedrich Händel. Dieses Stück wurde erst vor ca. 20 Jahren im Rahmen eines Forschungsprojektes entdeckt. Händel komponierte das „Gloria“ 1707 in Italien. Das Stück steht in der Tradition der „Italienischen Kantaten-Messe“. Der lateinische Text ist nicht durchkomponiert, sondern wurde abschnittsweise vertont (Quelle: Vorwort zur Bärenreiter-Ausgabe 2019).

Udo Löser

## 3. Prohliser Adventsmarkt am 16.12., 15–18 Uhr

Herzliche Einladung zum Mitmach-Adventsmarkt! Das Bühnenprogramm wird wieder von Gruppen und Chören der verschiedenen Einrichtungen, Vereine und Initiativen unseres Stadtteils gestaltet, nach vorheriger Anmeldung kann jeder mitmachen. Auch die Mosaikkinder sind wieder dabei und natürlich die Chöre unserer Kirchgemeinde.



Unter dem Glockenturm lädt das historische Kinderkarussell zu kostenlosen Fahrten ein, mit Süßem und Herzhaftem wird für das leibliche Wohl gesorgt sein und vielleicht finden Sie hier ja auch ein passendes kleines Weihnachtsgeschenk.

Drinnen wird es verschiedene Kreativangebote rund um das Thema Weihnachten geben. Der Kirchraum ist zum Innehalten geöffnet, hier können Sie auch eine Kerze anzünden.

Bettina Reinköster

## Heilig Abend, 24.12.

**13.30 Uhr und 15 Uhr** Christvesper mit musikalischem Krippenspiel des Kinderchores  
**16.30 Uhr** Christvesper mit Krippenspiel der JG und Chormusik

Nach jetzigem Stand ist zu allen Vespern eine verbindliche Anmeldung mit Personenzahl nötig. Die Anmeldung kann ab dem 1. Advent nach jedem Gottesdienst oder telefonisch zu den Büroöffnungszeiten (dienstags 16–19 Uhr; freitags 10–12 Uhr) erfolgen.

Thomas Neumeister



## Weihnachtliches BigBandKonzert

Eine musikalische Einstimmung im BigBand-Sound erwartet uns wieder! Am **19.12. um 20.00 Uhr** swingt die Ersteide Big Band unter Leitung von Eddy Schreyer in der Schlosskirche Lockwitz weihnachtliche Musik, Bekanntes und auch Kompositionen von Ákos Z. Molnár. Es wird in sicherer Ausführung mit fünf Saxophonen, vier Trompeten, vier Posaunen und Rhythmusgruppe musiziert. Anja Hieke moderiert und singt. Lassen Sie sich mitreißen und spenden Sie am Ausgang für neue Noten und Instrumentenreparaturen.



Eddy Schreyer

## 6x8 Minuten Gottesdienste am 4. Advent, 19.12., ab 17 Uhr

Dieses Format ist eine Erfindung der „Corona-Weihnacht 2020“. Da sie sehr viel Zuspruch fand, wiederholen wir sie dieses Jahr am **4. Advent**. Unsere Pfarrerin und die Blechbläser ziehen durch den Stadtteil und verkünden an sechs Stellen die Weihnachtsbotschaft. Dazu spielen die Bläser drei Weihnachtslieder und Pfrn. Reinköster spricht den Weihnachtssegen. Orte:

1. vor dem Albert-Schweitzer-Heim,
2. Innenhof zw. Spreewalder Str. und Jacob-Winter-Platz,
3. Platz zw. ProhlisZentrum und Bürgerbüro,
4. Innenhof Herzberger Str.,
5. Innenhof Berzdorfer Str.,
6. Parkplatz vor Gamigstr. 23

Thomas Neumeister

### ...in Strehlen

#### ■ Bibelarbeit – Gebet – Begegnung

Bibelgesprächskreis	Donnerstag, 20.01.	10:00	GH Kl. S
Bibel im Gespräch *)	1. und 3. Montag im Monat	19:30	GH Z5

#### ■ Kirchenmusik

Streichorchester	montags	19:30-21:30	GH Kl. S
Choralschola (Gregorianik)	mittwochs	18:15	GH Kl. S
(Projektarbeit, bei Interesse bitte Termine bei Kantor Burkhard Rüger erfragen)			
Kantorei	mittwochs	19:30	GH Kl. S
Posaunenchor	donnerstags	19:45	K-G
mus. Früherziehung (4-6 Jahre)	freitags (außer in den Ferien)	15:00	KiGa
Kurrende * (1.-8. Klasse)	freitags (außer in den Ferien)	16:30	GH Kl. S
Blockflötenkreis	freitags (außer in den Ferien)	17:30	GH Kl. S

#### ■ Kleinkinder, Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe (0-3 J.)	donnerstags	9:30	St. Pe.
Kinderkreis (3-6 J.)	freitags (außer in den Ferien)	16:30	GH Em
Christenlehre 1. Kl.	dienstags	16:30-17:30	
Christenlehre 2.-4. Kl. (1. Gr.)	montags	16:00-17:00	
Christenlehre 2.-4. Kl. (2. Gr.)	dienstags	15:30-16:30	
Christenlehre 5./6. Kl.	montags	17:00-18:00	
Konfirmanden 7. Kl.	montags	18:15	
Konfirmanden 8. Kl.	donnerstags	18:00	
Junge Gemeinde	freitags	19:00	JK

#### ■ Frauen

Frauen im Gespräch	Dienstag, 14.12. und 18.01.	18:00	GH Z1
--------------------	-----------------------------	-------	-------

#### ■ Senioren

Seniorentanz	1. und 3. Mittwoch im Monat	10:00	GH Kl. S
Seniorenkreis	Freitag, 17.12. und 21.01.	14:00	GH Kl. S

#### ■ Abholung der Gemeindebriefe 25.01. und 27.01.

\* einige Angebote werden durch die Stadt Dresden und den Freistaat Sachsen gefördert

#### Abkürzungen der Räume:

GH Z1/5 = Gemeindehaus Zimmer 1/5

GH Kl. S = Gemeindehaus Kleiner Saal

Kl. S = Kleiner Saal

K-G = Kirche-Glashaus

KiGa = Kindergarten

St. Pe. = St. Petrus, Dohnaer Straße 53

GH Em = Gemeindehaus Empore

JK = Jugendkeller



### Neues aus der Christuskita Strehlen

Am **10.12.** findet in diesem Jahr das Krippenspiel unserer Vorschulkinder statt.

Dazu sind Sie ganz herzlich **15.30 Uhr** in unseren Kita Garten eingeladen (unter Berücksichtigung der aktuellen Coronaregeln)! Nach dem Spiel der Kinder können Sie bei einem heißen Getränk und einer Bratwurst noch etwas die vorweihnachtliche Stimmung am Lagerfeuer genießen und an unserem Marktstand Weihnachtschmuck und kleine Geschenke erwerben, bis ca. 17 Uhr. Wir freuen uns schon darauf. Bei ganz schlechtem Wetter findet das Krippenspiel im Gemeindehaus statt.

Wir wünschen allen Kindern, Eltern, Großeltern und Freunden der Kita eine besinnliche, erstaunliche und frohe Advents- und Weihnachtszeit und Gottes reichen Segen für 2022, das Kita-Team der Christuskirche

### Konzerte in der Christuskirche Jubiläumskonzert 10 Jahre Strehleiner Vocalquartett, 18.12., 16 Uhr, Gemeindehaus Strehlen, Großer Saal

Im Dezember 2011 hat zum ersten Mal das Strehleiner Vocalquartett im Strehleiner Gemeindehaus ein Konzert gegeben. Seitdem haben Burkhard Rüger – Tenor, Christoph Ilgner – Tenor, Holger Palisch – Bariton und Marcus Steven – Bass zu Konzerten, Vespern und Gemeindefesten das Strehleiner Gemeindeleben bereichert. Anlässlich des 10-jährigen Bestehens dieses Ensembles laden die vier Sänger am **18.12. 16 Uhr** in den Großen Saal des Strehleiner Gemeindehauses zu einer Stunde mit adventlicher und weihnachtlicher Musik im Kerzenschein ein. Der Nachmittag klingt dann mit einem geselligen Miteinander bei einem heißen Getränk aus. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich erbeten.

Redaktionsteam Christuskirche

### Gospelnight Dresden

#### Get Inspired – Lass Dich inspirieren!

Wie sehr haben wir die Gospelnight vermisst: Das gemeinsame Singen, die Musik, die Zeit miteinander, die vielen Begegnungen, die großen Gospelgottesdienste am Heiligen Abend und auf der Tour, mit allem Drum und Dran Gott feiern. Umso größer ist die Freude in diesem Jahr wieder eine neue Saison zu starten. Und dabei merken wir etwas: inspiriert durch viele gesponnene Ideen und Prozesse aus dem vergangenen Jahr und auch durch die Erfahrungen von anderen Projekten können wir heute viel entspannter und kreativer dieses Jahr Gospelnight planen, Entscheidungen treffen und eine Gospelnight denken, die auch unter Pandemiebedingungen möglich sein kann. Wahnsinn! Es scheint, als brauchen wir Menschen etwas, das uns inspiriert, neue Motivation schenkt. Wir brauchen eine Quelle, aus der wir neue Kraft schöpfen und daraus Wege entwickeln mit Veränderungen und Einflüssen umzugehen. Wir möchten diesem Zauber der Inspiration in dieser Saison nachspüren. Wir wollen uns gegenseitig inspirieren. Wir möchten uns vom Gospel und von Gott inspirieren lassen, wie es schon viele Menschen getan haben. Gerade die Weihnachtsgeschichte als Kreativakt Gottes schlechthin, sich selbst im Leben zu zeigen und zu offenbaren, ist eine unerschöpfliche Inspirationsquelle, die uns aufzeigen kann, wie Leben gelingt. Lasst uns sehen, wie Wege der ungewöhnlichen Art entstehen können. Lasst uns Mut schöpfen für alles das, was an Gestaltung vor uns liegt.

Lassen auch Sie sich dieses Jahr wieder von der GospelNight inspirieren, wir freuen uns schon jetzt auf einen gemeinsamen Gospelgottesdienst.

**22.12. | 20 Uhr Öffentliche Generalprobe**

**24.12. | 23 Uhr 23. Gospelnight Dresden**

Das Vorbereitungsteam

## Bibel im Gespräch "BiG"

Gemeindehaus 19.30-21 Uhr, Raum 1,  
jeden 1./3. Montag im Monat

Unsere Gesellschaft gibt sich pluralistisch. Ein traditionell christliches Land bietet auch anderen Religionen bereitwillig Raum. Doch im Leben von immer mehr Menschen hat Gott überhaupt keinen Platz mehr. Wir beobachten eine zunehmende Abkehr von christlichen Werten mit all ihren schädlichen Folgen für die Allgemeinheit. Sind wir als Christen nicht auch schon hin und wieder in Erklärungsnot geraten und haben diese Situation eher als Bedrohung und nicht als Chance empfunden?

Wie tröstlich, stärkend und zugleich richtungsweisend ist es dann doch für uns Christen in dieser Zeit der spürbaren Orientierungsarmut, uns um das Wort Gottes zu scharen, miteinander die Texte der Bibel zu lesen und ihre Aussage mit dem Herzen aufzunehmen!

Die 14-tägig angebotenen Treffen im Gemeindehaus meinen genau dies: Es geht um gegenseitiges Zuhören und Austausch! Beim Bibellesen begegnen Erfahrene Suchenden, vielleicht auch Zweifelnden. Das Erstaunliche daran: ALLE lernen voneinander. Und die Gemeinschaft stärkt den Rücken, wenn es wieder hinaus geht in den Alltag. Wie aufbauend und wohlthuend, aktuell Erlebtes an den Aussagen der Heiligen Schrift zu reflektieren. Alle, die "Bibel im Gespräch" für ihre Teilnahme anpeilen, dürfen erwarten, dass diese Abende nicht nur des Einzelnen Glauben befruchten, sondern auch allen Teilnehmenden Alltagsleben inspirieren. Es ist, wie wenn ein Licht in unseren Herzen aufgeht, das uns unseren Weg erleuchtet, uns aber auch wärmt.

Voraussetzung für einen gelingenden Abend ist also nicht Bibelkenntnis, sondern Offenheit, Interesse und Neugierde ... Kommt, Ihr seid herzlich eingeladen.

Gabriele Feyler, Tel. 0177/1 75 76 71  
Postaer Str. 16 f, 01796 Pirna

## Orgelkonzert zum Jahresausklang 31.12., 21 Uhr

Am Silvester-  
abend 21 Uhr

laden wir ganz herzlich in die Christuskirche zu einer Stunde mit festlicher und weihnachtlicher Orgelmusik ein.

Kantor Burkhard Rüger spielt an der Jehmlichorgel Werke u.a. von Johann Sebastian Bach, Sigfrid Karg-Elert, Richard Purvis und Max Reger. Karten zu 10 Euro (ermäßigt 8 Euro) sind an der Abendkasse erhältlich.

Redaktionsteam Christuskirchengemeinde



## Meißner Kantorei zu Gast

Wir als Meißner Kantorei 1961 bedanken uns, dass wir in den Gemeinderäumen der Christuskirche so herzlich aufgenommen wurden. Als überregionaler Laienchor für zeitgenössische Kirchenmusik proben wir ca. 1x im Monat in Ihren Räumen und können uns hoffentlich hin und wieder musikalisch in Ihren Gottesdiensten einbringen. Wer mehr über unser Singen wissen will: [www.meissner-kantorei.de](http://www.meissner-kantorei.de)

Bernhard Vetter





## Verstärkung für das Kindergottesdienstteam gesucht!

„Komm geh mit mir - von Gott erzählen wollen wir...“ Mit diesem Lied gehen die Kinder jeden Sonntag zum Kindergottesdienst. Ein kleines Team von etwa acht Mitarbeitern gestaltet die kindgemäße Verkündigung und kreative Umsetzung des Evangeliums. Wir suchen dringend Verstärkung für diese schöne und wichtige Aufgabe. Es gibt natürlich die Möglichkeit zum Reinschnuppern, um den Kindergottesdienst erst einmal kennenzulernen. Wir haben gutes Material für die Vorbereitung zur Verfügung und treffen uns drei Mal im Jahr zu Austausch und Information. Für alle Fragen, die Begleitung und Weiterbildung sind kompetente Mitarbeiter ansprechbar. Die investierte Zeit und Kraft bereichert unsere Gemeinde und bringt auch dem Mitarbeiter selber Gewinn und Segen. Das Kindergottesdienstteam würde sich sehr freuen über Interesse und Verstärkung. Bitte melden sie sich bei den Mitarbeitern oder Diakon Michael Weigel. Vielen Dank.

Das Kindergottesdienstteam

## Neue Tuba

Neue Tuba für die Jungbläserausbildung des Posaunenchores der Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Strehlen. Finanziert durch den Freistaat Sachsen, ermöglichte der Instrumentenfonds des Sächsischen Musikkates e.V. jetzt die Dauerleihgabe einer neuen Junior-B-Tuba an den Strehleiner Posaunenchor für die weitere Ausbildung eines unserer jungen Posaunenchormitglieder. Wir danken allen Beteiligten dafür ganz herzlich und hoffen, diesen Dank auch immer mit schönem, vollem Posaunenchorklang in den Gottesdiensten zum Ausdruck bringen zu können!

Peter Schumann/Arne Fischer



## Konfirmandenrüstzeit

Vom 01.-03.10. fuhren wir, die frische Konfirmandengruppe der Christuskirche, mit 16 Personen nach Görlitz zu einer ersten Rüstzeit.

Das Wetter war goldig, die Erwartungen ziemlich groß. Wir kannten uns schon etwas, aber noch nicht so richtig.

So zogen wir, in Görlitz angekommen, mit lautem Getöse unsere Koffer hinter uns her über das Straßenpflaster. Schnurgerade ging es die Bahnhofstraße hinunter, über den Postplatz, hinein in die Altstadt. Der Krach der Karawane wurde umso mächtiger, je altertümlicher das Straßenpflaster wurde. Die Touristen, die den lauen Sommerabend in der alten Barockstadt genossen, drehten die Köpfe nach uns. Wir taten so, als würden wir es nicht merken.



Endlich hatten wir die Jugendherberge erreicht, in einem alten Brauhof auf der Petersstraße befindlich, einstmals ein prächtiges Patrizierhaus im Schatten der mächtigen Peterskirche. Wir bezogen unser Quartier, beständig vom Glockenschlag der umstehenden Türme unterhalten.

Pfarrer Ilgner führte uns am Abend in das Thema ein: Das Leben des Jesus von Nazareth. Was kann man historisch von ihm wissen? Wie mag er ausgesehen haben? Wo und wann wurde er geboren, hat er gelebt, musste er leiden, ist er schließlich gestorben und be-





graben worden? Was passierte dann weiter? Was glauben wir von ihm? Woher haben wir diesen Glauben? Warum ist er der Lebendige? Wie erfahren wir den unsichtbar Gegenwärtigen? Warum gibt es hinter allem Sichtbar-Historischen die unsichtbare Glaubensgewissheit? Was gewinnen wir durch sie? Warum ist das das Wichtigste?

Wir trugen zusammen, was wir schon wissen. Wir hörten: Auch er wurde einst getauft, wie wir. Auch er liebte es, zu reisen, wie wir. Auch er war nicht allein unterwegs, sondern in Gemeinschaft mit seinen Jüngern, in Freundschaft, Vertrauen und Zuneigung. Das wollen wir auch. Wir spielten den Abend über bis in die Nacht hinein. Die Nachtruhe war nur kurz. Am Samstag gab es zuerst eine kleine Chorprobe. Wir studierten einen Kanon ein: „Surrexit Dominus vere“ - keiner konnte das übersetzen. Der Pfarrer verriet es: „Der Herr ist wahrhaftig auferstanden“. Wir übten den Kanon zweistimmig. Bloß gut, dass niemand Fremdes zuhörte. Nach einer Weile ging es zur Not. In unserer Morgenandacht sangen wir ihn zu Beginn, in der Mitte und am Ende auch noch einmal. Danach konnten wir ihn halbwegs.



Wir pilgerten zum „Heiligen Grab“, einer Kopie des Jerusalemer Grabes von 1489. Dort erfuhren wir die merkwürdige Entstehungsgeschichte des „Heiligen Grabes“. Wir hörten in der Adamskapelle, warum Christus über dem Grab Adams gekreuzigt worden sein soll, erstiegen den „Felsen Golgatha“ und sahen die drei Vertiefungen, in denen einst die Kreuze für Jesus und die mit ihm Gekreuzigten standen. Wir pilgerten schließlich zur Grabkapelle, vor der noch im-

mer der abgewälzte Stein liegt, betraten die Vorkammer und schließlich die dunkle Grabkammer selbst. Wir sahen die „Stätte, da er gelegen hat“. Es war etwas unheimlich in der Finsternis der fensterlosen Enge. Doch das Grab war leer: „Er ist nicht hier, er ist auferstanden.“ Richtig, wir sollen zurückkehren in die Sonne und das Licht des hellen Tages.

Die Jungs wollten mit dem Pfarrer Fußball spielen. Es wurde heiß gekämpft. Am Ende steht es 10:10. Die jungen Damen bummeln in der Stadt und versorgen sich mit Süßigkeiten.

Wir erwanderten nachmittags die „Landeskron“, einen bewaldeten ehemaligen Vulkanfelsen von 500 m Höhe. Im Mittelalter trug er die Raubritterburg derer von Biberstein. Heute geht es harmloser zu; wir verspeisen eine Kugel Eis, zu der wir eingeladen wurden.



Die Abendandacht führte uns in die Dreifaltigkeitskirche, ein altes Franziskanerkloster. Vor dem Flügelaltar der „Goldenen Maria“ sangen wir wieder einen Kanon und beteten gemeinsam. Auf den Seitenflügeln des Altars entdecken wir nochmals Szenen aus dem Leben Jesu. Nach so viel Anstrengung hatten wir uns einen Filmabend redlich verdient. Die Nacht brach ein. Sie war wieder etwas zu kurz. Es gab eine Menge zu erzählen. Den Sonntagsgottesdienst feierten wir in der Peterskirche. Die „Sonnenorgel“ brauste ordentlich, der Altar war mit Erntegaben geschmückt. Wir dankten Gott für unser Leben. Wir dankten ihm für jede Freude, mit der wir beschenkt werden. Wir dankten ihm dafür, dass wir unterwegs sein durften - und kehrten heil nach Hause zurück.

Christoph Ilgner

## Nachruf Kantor Karl-Heinz Ludwig

Am 06.09. wurde unser ehemaliger Kantor der Christuskirchgemeinde, Karl-Heinz Ludwig in Gottes Ewigkeit heimgerufen.



Von 1969 bis 2001 erlebte unsre Gemeinde durch ihn und seine vielseitigen musikalischen Begabungen eine reich gesegnete Zeit. Kantorei, Kurrende und Posaunenchor, dazu sehr bald auch Solisten und Orchestermitglieder aus der Dresdner Musikwelt – was für eine wunderbare Bereicherung für das Gemeindeleben der Christuskirche und weit darüber hinaus!

Mit der Wiedereinweihung der Christuskirche im Oktober 1980 ergaben sich ganz neue Möglichkeiten des Musizierens. Es konnten dort nun auch Orgelkonzerte und große Oratorien, wie der „Elias“ und „Der Große Lobgesang“ von Mendelssohn Bartholdy, erklingen. Wieviele Mittwoch-Abende mit eisernem Proben und Feilen waren nötig, bis endlich ein aufführungsreifer Zusammenklang stand! Kantor Ludwig wies dabei stets auch auf geistliche Inhalte hin, die durch diese Musik zum Ausdruck gebracht werden wollten.

1985 begann dann das Zusammenwirken mit der Kantorei Leuben, als Maria Ludwig dort das Kantorenamt antrat. 16 Jahre lang haben sich beide Kantoreien unter der Leitung der

beiden Ludwigs aufs Beste ergänzt. Bach'sche Passionen, das Weihnachtssoratorium, Händels „Messias“, Schütz' „Musikalische Exequien“ u.v.m. – wie sind uns diese herrlichen Werke unter die Haut und ins Blut gegangen, indem wir sie immer wieder sangen, auch in Konzerten außerhalb Dresdens, in Meißen, Großenhain, Riesa und sogar auf der Felsenbühne in Rathen. Und unsre gemeinsamen Feste lebten zusätzlich zur Musik von den phantasievollen Gestaltungsideen seiner lieben Ehefrau.

Auch die Kurrende bekam ihre großen Auftritte, im Familiengottesdienst und zu Gemeindenachmittagen, z.B. mit „Die große Flut“, „David und Goliath“ oder „Besuch im Zoo“, „Max und Moritz“ u.a.m. Unsre Kinder haben sehr profitiert von diesen musikalischen Gemeinschaftserlebnissen, zu denen auch herrliche Ausflüge mit der ganzen Familie in die Felsenwelt der Sächsischen Schweiz gehörten.

Auch der Posaunenchor mit seinen vielfältigen Einsätzen im Gottesdienst, zu allen Festen und auch auf dem Striezelmarkt blühte unter Karl-Heinz Ludwigs Leitung auf, gewann an Klangqualität und fand neue Mit-Bläser.

Kantor Ludwig war aber ebenso ein Meister des Orgelspiels und genoss im Gottesdienst und mit seinen regelmäßigen Orgelkonzerten das schöne romantische Instrument der Christuskirche. Gern kam er noch viele Jahre lang während seines Ruhestandes und trotz seines erkrankten Auges aus Kleinzschachwitz zu unseren Gottesdiensten nach Strehlen und erfreute die Gemeinde mit interessanten Improvisationen und origineller Liedbegleitung. Mit großer Dankbarkeit erinnern wir uns an die unzähligen musikalischen wie geistlichen Höhepunkte, die wir mit ihm zusammen und durch ihn erleben durften. Mögen alle seine Lieben erfahren, dass die tröstende Kraft unseres Gottes sie umgibt und trägt!

Regina Rülcker



### **Rückblick: Seniorenrüstzeit „Pflanzen und Kräuter der Bibel“**

Am Montagmorgen füllte sich der Gemeindesaal der Christuskirche in Strehlen mit 50 aufgeweckten und interessierten Senioren. Sie alle führte die Freude auf Gemeinsamkeit, neue Erfahrungen zu einem markanten Thema und eigene Initiative hierher. Alle Erwartungen wurden erfüllt: in Referaten beleuchteten Pfarrer Ilgner, Bruder Lossau vom Kloster Wechselburg, Frau Seiffert von den Dresdner Kunstsammlungen, Frau Lehmann von der TU Dresden und Pfarrer Grabner auf ihre jeweils ganz eigene Sicht das Thema. In unserem Gemeindehausgarten entstand ein Bibelgarten, der gern besucht werden kann. Ein Abschlussgottesdienst, Musik und ein leckerer Speiseplan (zusammengestellt aus den Erntegaben des Erntedankgottesdienstes), passend zum Thema, bereicherten unsere Seniorenrüstzeit. Die Tage vergingen im Flug, am Donnerstag wollte man sich nicht mehr trennen! Alle Teilnehmer freuen sich auf die Fortsetzung im nächsten Jahr. Wir danken den Organisatoren und Helfern!

Auf ein Wiedersehen im Herbst 2022, auch mit vielen neuen Besuchern aus dem gesamten Kirchspiel, freuen sich die diesjährigen Besucher und der Diakonieausschuss.

**Freue dich und sei fröhlich,  
du Tochter Zion!  
Denn siehe, ich komme und will bei dir  
wohnen, spricht der Herr.  
Sach. 2,14**



## Für Spenden, Kollekten, Teilnehmerbeträge, Kirchennachrichten und sonstige Überweisungen nutzen Sie bitte folgendes Konto:

Empfänger: Kassenverwaltung Dresden IBAN: DE81 3506 0190 1667 2090 36

Verw.-Zweck: RT0981 **Bitte unbedingt Überweisungszweck und Kirchengemeinde benennen!**

## Für Kirchgeldzahlungen und Zahlungen an die Friedhöfe nutzen Sie bitte dasentsprechende Konto der jeweiligen Gemeinde:

### ■ **Bannewitz**

#### Kirchgeld

Empfänger: Kirchengemeinde Bannewitz

IBAN: DE53 3506 0190 1614 2000 10 **Verw.-Zweck:** Name und Kirchgeld-Nr.

### ■ **Leubnitz-Neuostra**

#### Kirchgeld

Empfänger: Kirchengemeinde Leubnitz-Neuostra

IBAN: DE67 3506 0190 1607 0000 30 **Verw.-Zweck:** Name und Kirchgeld-Nr.

#### Friedhof

Empfänger: Kirchengemeinde Leubnitz-Neuostra

IBAN: DE89 3506 0190 1607 0000 22

**Verw.-Zweck:** Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

**Vereine und Stiftung:** Die Bankverbindungen finden Sie unter [www.leubnitzer-kirche.de](http://www.leubnitzer-kirche.de)

### ■ **Lockwitz**

#### Kirchgeld

Empfänger: Ev.-Luth. Schlosskirchengemeinde Dresden-Lockwitz

IBAN: DE67 35060190 1605 4000 15 **Verw.-Zweck:** Name und Kirchgeld-Nr.

#### Friedhof

Empfänger: Ev.-Luth. Schlosskirchengemeinde Dresden-Lockwitz

IBAN: DE67 3506 0190 1605 4000 15

**Verw.-Zweck:** Name, Grab- und Rechnungs- oder Gebührenbescheid-Nr.

### ■ **Prohlis**

#### Kirchgeld

Empfänger: Kirchengemeinde Prohlis

IBAN: DE 28 3506 0190 1673 0000 17 **Verw.-Zweck:** Name und Kirchgeld-Nr.

### ■ **Strehlen**

#### Kirchgeld

Empfänger: Ev.-Luth. Christuskirchengemeinde Dresden-Strehlen

IBAN: DE58 3506 0190 1605 9000 18 **Verw.-Zweck:** Name und Kirchgeld-Nr.

#### Spenden für Orgel/Förderverein

Empfänger: Ev.-Luth. Christuskirchengemeinde Dresden-Strehlen

IBAN: DE92 8509 0000 4872 1010 00 **Verw.-Zweck:** Name und Adresse

BIC: GENODEF1DRS Raiffeisenbank Dresden

**Die Konten befinden sich bei der Bank für Kirche und Diakonie:  
BIC: GENODED1DKD**

**Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden Süd**  
**Postanschrift: Altleubnitz 1, 01219 Dresden**  
Tel.: 0351/4 37 08 80 Fax: 0351/4 37 08 88  
E-Mail: ksp.dresden-sued@evlks.de

**Kirchgemeinde Bannewitz**  
Ev.-Luth. Kirche/Pfarramt Bannewitz  
Kirchplatz 1, 01728 Bannewitz  
Ev.-Luth. Friedenskapelle Kleinnaundorf  
Saarstr. 1, 01705 Freital  
Tel.: 0351/4 03 02 01 Fax: 0351/40 35 03 51  
Website: www.kirche-bannewitz.de  
E-Mail: pfarramt@kirche-bannewitz.de

**Kirchgemeinde Leubnitz-Neuostra**  
Kirche  
Menzelgasse 4, 01219 Dresden

Ev.-Luth. Pfarramt/Friedhofsverwaltung  
Dresden Leubnitz-Neuostra,  
Altleubnitz 1, 01219 Dresden

Pfarramt  
Tel.: 0351/4 37 08 80 Fax: 0351/4 37 08 88  
Website: www.leubnitzer-kirche.de  
E-Mail: kg.dd\_leubnitz\_neuostra@evlks.de

Friedhofsverwaltung  
Tel.: 0351/4 37 08 86 Fax: 0351/4 37 08 88  
Website: www.leubnitzer-kirche.de; E-Mail:  
Friedhof.DD\_Leubnitz\_Neuostra@evlks.de

Kindergarten  
Goppelner Str. 4, 01219 Dresden  
Kindergartenleiter: Andreas Majta  
Tel.: 0351/4 71 61 44 Fax: 0351/4 66 29 58  
E-Mail: andreas.majta@evlks.de

**Schlosskirchgemeinde Lockwitz**  
Kirche Lockwitz  
Altlockwitz 2, 01257 Dresden

Kirche Röhrsdorf  
Hauptstr. 12, 01809 Dohna / OT Röhrsdorf

Pfarramt und Friedhofsverwaltung  
Tögelstr. 1, 01257 Dresden  
Tel.: 0351/2 84 03 02 Fax: 0351/2 72 04 45

Website: www.kirche-lockwitz.de  
E-Mail: kg.dresden\_lockwitz@evlks.de

**Kirchgemeinde Prohlis**  
Kirche und Kirchgemeindebüro  
Georg-Palitzsch-Str. 2, 01239 Dresden  
Tel.: 0351/2 84 11 49 Fax: 0351/2 84 12 25  
Website: www.kirche-prohlis.de  
E-Mail: kg.dresden\_prohlis@evlks.de

**Christuskirchgemeinde Strehlen**  
Gemeindebüro  
Elsa-Brändström-Str. 1, 01219 Dresden  
Tel.: 0351/4 71 03 30, Fax: 0351/4 71 03 83  
Website: www.christuskirche-dresden.de  
E-Mail: buero@christuskirche-dresden.de

Kindergarten  
An der Christuskirche 3, 01219 Dresden  
Kindergartenleiterin: Sarah Klotzsche  
Tel.: 0351/47 58 01 94

## Öffnungszeiten

### Pfarrämter und Friedhofsverwaltungen

Bannewitz  
donnerstags 15:00-17:00

Leubnitz-Neuostra  
montags 9:00-12:00  
dienstags 15:00-18:00  
donnerstags 14:00-16:00  
freitags 9:00-12:00

Lockwitz  
dienstags 15:00-18:00

Prohlis  
dienstags 16:00-19:00  
freitags 10:00-12:00

Strehlen  
dienstags 14:30-17:00  
donnerstags 10:30-12:00

## **Pfarrer:innen**

Dr. Wolf-Jürgen Grabner (BW + LN)

Altleubnitz 1, 01219 Dresden

Tel.: 0351/4 37 08 82 und

0351/27 56 88 50 (privat)

E-Mail: wolf-juergen.grabner@evlks.de

Tobias Hanitzsch (LN)

Altleubnitz 1, 01219 Dresden

Tel.: 0152/01 82 00 32

(0351/4 37 08 84)

E-Mail: tobias.hanitzsch@evlks.de

Antje Hinze (LO)

Tögelstr. 1, 01257 Dresden

Tel.: 0351/2 72 05 44

E-Mail: antje.hinze@evlks.de

Bettina Reinköster (PR)

Georg-Palitzsch-Str. 2, 01239 Dresden

Tel.: 0173/8 68 26 41

E-Mail: bettina.reinkoester@evlks.de

Dr. Friedrich Christoph Ilgner (ST)

WasasträÙe 16, 01219 Dresden

Tel.: 0351/2 14 23 05

E-Mail: f.chr.ilgner@gmx.de

Sprechzeit der Pfarrer:innen nach tel. Absprache oder Vereinbarung per E-Mail

## **Verwaltungsleiter**

Jens Oehme

Tel.: 0351/4 37 08 81 Fax: 0351/ 4 37 08 88

E-Mail: j.oehme@evlks.de

## **Gemeindepädagog:innen**

Andrea Grothe (BW)

E-Mail: andrea-grothe@web.de

Michael Weigel (ST)

Julius-Scholtz-Str. 24, 01217 Dresden

Tel.: 0351/4 76 12 11

E-Mail: diakon@christuskirche-dresden.de

## **Kirchenmusiker:innen**

Carola Pöllmann (BW)

Tel.: 0351/4 71 32 70

E-Mail: Carola.Poellmann@gmx.de

Elisabeth Hoyer (LN)

Tel.: 0351/4 26 08 77

E-Mail: elisabeth.hoyer@web.de

Thomas Neumeister (LO + PR)

Tel.: 0174/51 88 144

E-Mail: thomas.neumeister@evlks.de

Burkhard Rüter (ST)

Altseidnitz 12, 01277 Dresden

Tel.: 0351/25 02 08 95

E-Mail: kantor@christuskirche-dresden.de

## **Hausmeister**

Michael Melerski (LN + ST)

Tel.: 0151/12 72 92 79

Gerald Schubert (BW + ST)

Tel.: 0174/3 20 87 45

## **Hausmeister (PR)**

### **und Friedhofsverwalter (LO)**

(Mo. und Fr. 7:00-16:00)

Jürgen Weiß, Tel.: 0351/27 04 98 77;

0176/83 90 39 06





## Tanz auf dem Altar

Als ich in Leubnitz als Kantorin zu arbeiten begann, fiel mir eine Besonderheit auf: Tanzende Frauen auf dem Altar. Das musste ich mir doch mal genauer ansehen.

Diese beiden Damen verkörpern den Glauben (Kreuz und Bibel) und die Liebe (brennendes Herz und Kelch). Ich war sofort fasziniert, wie lebendig und froh diese beiden Frauen dargestellt sind. Der Glaube an Jesus Christus ist genau so, wie diese beiden. Lebendig, froh und brennend für unseren Herrn. (Manchmal vergessen wir das). Und es sind Frauen, die ihn verkörpern. Das gefiel nicht jedem, wie eine mündliche Überlieferung zeigt, die ich von Andreas Horn gehört habe.

Ein früherer Leubnitzer Pfarrer hat diese beiden Figuren entfernen und in der Brauthalle aufstellen lassen, da er sie als Anfechtung empfand. Nachdem der Pfarrer seinen Dienst beendet hatte, kamen sie aber wieder an ihren angestammten Platz zurück. Dort tanzen sie noch heute und erzählen uns von der Kraft des Glaubens.

Ihre Elisabeth Hoyer

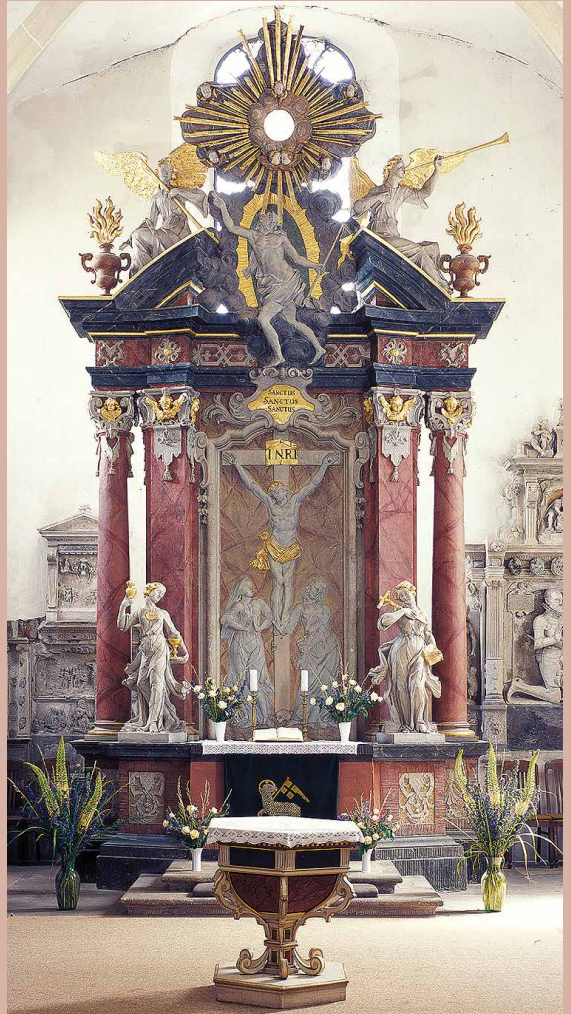


Foto: SLUB, André Rous